

Sommertheater und Diskussionsrunde am Seddiner See | Ermutigende Impulse für Frauen zum Umgang mit wirtschaftlichen Herausforderungen im ländlichen Raum | 10.07.2025 [hybrid]

Veranstaltungsort: Heimvolkshochschule am Seddiner See, Tagungshaus

Ziele der Veranstaltung:

Deutschlandweit bekommen Frauen im Alter 27,1 % weniger Rente als Männer, dies bedeutet jede fünfte Frau im Rentenalter ist armutsgefährdet. Darüber hinaus beschäftigen nicht nur Alleinerziehende und Selbstständige, sondern viele weitere Frauen im ländlichen Raum vielfältige wirtschaftliche Herausforderungen – von Gender-Pay-Gap bis hin zur Care-Arbeit.

Dieses wichtige Thema betrachten wir mit einem Sommertheater und anschließender Diskussionsrunde am Seddiner See. Die Theaterperformance „Selbst-Schuld-Katapult – eine künstlerische Auseinandersetzung mit weiblicher Altersarmut“ ist eine eindringliche und provokative Auseinandersetzung mit dem Thema **weiblicher Altersarmut und anderen wichtigen Themen**. Durch eine kreative Mischung aus Performancekunst, Erzählung und visuellen Elementen wird die **soziale Ungerechtigkeit** beleuchtet, die viele Frauen betrifft. Empowernde **Beispiele und Frauennetzwerke** geben Impulse und Hinweise, wie man den wirtschaftlichen Herausforderungen begegnen kann und was es für Unterstützungsmöglichkeiten im Land Brandenburg gibt.

Programm

Moderation: Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

ab 16:00 Uhr Anmeldung & Begrüßungskaffee

16:30 Uhr Begrüßung

Alexandra Tautz, Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

Lesend in den Nachmittag – Ein künstlerischer Auftakt

Dr. Nadja Cirulies (Mitautorin) liest aus „Glanz ohne Gold“ – Ein Buch mit Geschichten von Frauen aus dem Land Brandenburg

16:45 Uhr Vorgestellt: Das Künstlerinnen Netzwerk „GEDOK Brandenburg - Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden e. V.“ stellt sich und ausgewählte Aktionen vor
Katrin Stahmleder, GEDOK Brandenburg

Die GEDOK Brandenburg ist der Brandenburgische Landesverband der GEDOK, des ältesten und größten Verbandes für Künstlerinnen in Europa. Sie arbeitet spartenübergreifend und vereint Künstlerinnen der verschiedenen Sektionen: Bildende Kunst, Angewandte Kunst/Art Design, Literatur, Musik, Interdisziplinäre Kunst/Darstellende Kunst; Kunstfördernde tragen zur Verwirklichung der Ziele bei. Ihr Anliegen war die Förderung künstlerischer Talente von Frauen.

- 17:15 Uhr „Selbst-Schuld-Katapult“ – eine künstlerische Auseinandersetzung mit weiblicher Altersarmut
Die Performance basiert auf wissenschaftlicher Forschungsarbeit und setzt diese barrierefrei und milieuübergreifend um.
Text und Konzeption: Dr. des. Alexandra Rau
Performance: Maria Berauer
Musik: Pola Dobler
Sprecherinnen: Alexandra Rau, Sara van der Weck und Shirli Volk
- 18:45 Uhr **Unabhängig und zukunftssicher! Podiumsdiskussion zum Umgang mit wirtschaftlichen Herausforderungen:**
- ❖ *Katrin Stahmleder, GEDOK Brandenburg*
 - ❖ *Dr. des. Alexandra Rau, Konzeption der Theaterperformance*
 - ❖ *Emilie Baloge, Projektmanagerin beim Brandenburger Landfrauenverband e.V.*
 - ❖ *Bettina Praetorius, Frauen aufs Podium e.V.*
 - ❖ *Freier Platz für Frauen aus dem Publikum*
- Moderation: Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg*
- 19:30 Uhr Sommerempfang zum Austauschen und Netzwerken mit Imbiss
- 20:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Juni 2025 [hier](https://service.forum-netzwerk-brandenburg.de/www_home2024/formulare/anmeldung-zum-sommertheater-und-diskussionsrunde-am-seddiner-see-am-10.-juli-2025) an: https://service.forum-netzwerk-brandenburg.de/www_home2024/formulare/anmeldung-zum-sommertheater-und-diskussionsrunde-am-seddiner-see-am-10.-juli-2025

Für die Veranstaltung ein Teilnehmendenbeitrag von 17,85€, in dem die Verpflegung und pädagogische Begleitung bereits enthalten sind, zu entrichten. Sie haben auch die Möglichkeit, online teilzunehmen. In diesem Falle wird ein Teilnehmendenbeitrag von 15,00€ fällig, den wir Ihnen im Nachgang in Rechnung stellen.